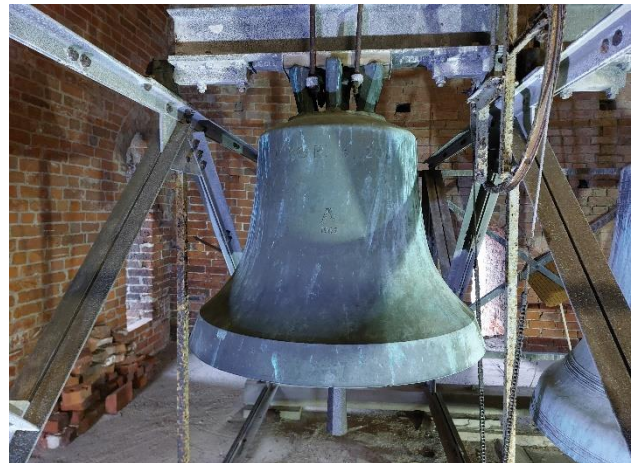


## *Die Glocken der Evangelisch – lutherischen Warnfried – Kirche zu Osteel*

Die Glocken der Osteeler Warnfried – Kirche gehören zu den schönsten dieser Region. Die Mischung aus der historischen Glocke 1 und den moderneren, kleineren Rincker – Glocken erschafft eine interessante Klangatmosphäre. Um die Glocken zu erreichen, muss man zunächst steile Steintreppen zwischen der innen und Außenmauer des Turmes sowie zuletzt die schmale Holzleiter zur Glockenstube hochklettern. Diese ist recht groß und beherbergt die drei Bronzeglocken in einem Stahlglockenstuhl an Stahljochen. Besonders heraus sticht hier die große historische Glocke (1), gegossen in Appingedam im Jahre 1626. Trotz ihrem melancholischen Klangcharakter passt sie gut zu den beiden modernen Glocken (2) und (3) von der Glockengussfirma Rincker (Hessen), beide gegossen im Jahre 1969.



Glocke 3 ais´ (1969 – Rincker)



Glocke 2 fis´ (1969 – Rincker)



Glocke 1 cis´ (1626 in Appingedam)

### Inschrift Glocke 3

„1KOR. 6, 20a + IHR SEID TEUER ER KAUFTE EV.LUTH. KIRCHENGEMEINDE OSTEEL“

### Inschrift Glocke 2

„1. KOR. 13 + GLAUBE – HOFFNUNG – LIEBE EV.LUTH. KIRCHENGEMEINDE OSTEEL“

### Inschrift Glocke 1

„Maria thue ich mich heißen, die von Osteel haben mich laßen gießen. Anno 1626.  
Johannes Meier Muntzbrock, Pastor, Meint Gaten, Kirchschor, Reint Johanßen,  
Kirchschor“



Glockenstuhl